



Quereinstieg in den Pfarrberuf

**Herzlich willkommen zur Infoveranstaltung
27. September 2018**



Programm: Drei Themenblöcke

- Der Pfarrberuf
- Quest als Weg in den Pfarrberuf (Aufnahmeverfahren)
- Der Studiengang für Quereinsteiger/innen

Quest – Kirchliche und universitäre Teile

Aufnahme-
verfahren
(bis Anfang
Februar 2019)

Studium
(3 bis 5 Jahre,
Beginn: HS 2019)

Lern-
vikariat
(ab 2022/23)

Ordination,
Übernahme eines
Pfarramts
(ab 2023)

Grusswort des Leiters A+W – Aus- und Weiterbildung der ref. Pfarrer/innen im Konkordat

Pfr. Thomas Schaufelberger

Pfarrberuf: Inhalte, Anforderungen, Bereicherungen, Perspektiven

Pfr. Thomas Schaufelberger, Leiter A+W



Aus- und Weiterbildung
der Pfarrerinnen
und Pfarrer

www.bildungkirche.ch

Ein Beruf zwischen Himmel und Erde

- Intellekt und Emotion
- strategisch und kreativ
- Wiege bis Bahre
- Freiheit und Beschränkung
- Beruf und Berufung
- Mitten im Leben und zugleich daneben
- ganz irdisch und verweisend auf mehr
- vielseitig, bereichernd und anspruchsvoll



Aus- und Weiterbildung
der Pfarrerinnen
und Pfarrer

www.bildungkirche.ch

Ergreifen Sie den Beruf, wenn Sie...

- Vielseitigkeit schätzen
- gern mit Menschen im Team zusammenarbeiten
- mit Ihrer Person in Ihre Arbeit involviert sein möchten
- es nicht scheuen, auch mal im Mittelpunkt zu stehen
- gut wahrnehmen und zuhören können
- sich gern durch unbekannte Situationen herausfordern lassen
- Ihre Meinung vertreten und sich auch infrage stellen lassen
- Ihnen das Evangelium Anliegen, Frage oder Anstoss ist



Aus- und Weiterbildung
der Pfarrerinnen
und Pfarrer

www.bildungkirche.ch

Ungünstig wäre folgende Motivation

- am liebsten alleine entscheiden
- grundsätzliche schnelle Lösungen anstreben
- endlich keine Sitzungen mehr
- klare und immer gleiche Arbeitszeiten
- nur nicht in der Öffentlichkeit stehen
- eine Gemeinde prägen
- retten wollen
- für alle Tätigkeiten viel Zeit haben



Aus- und Weiterbildung
der Pfarrerinnen
und Pfarrer

www.bildungkirche.ch

Leben im Pfarrhaus

- kantonale und regionale Unterschiede und Eigenheiten
- Pflicht und/oder Recht
- Miete und/oder Lohnbestandteil
- Öffentlichkeitscharakter
- lokale Traditionen
- Umgang mit Situation

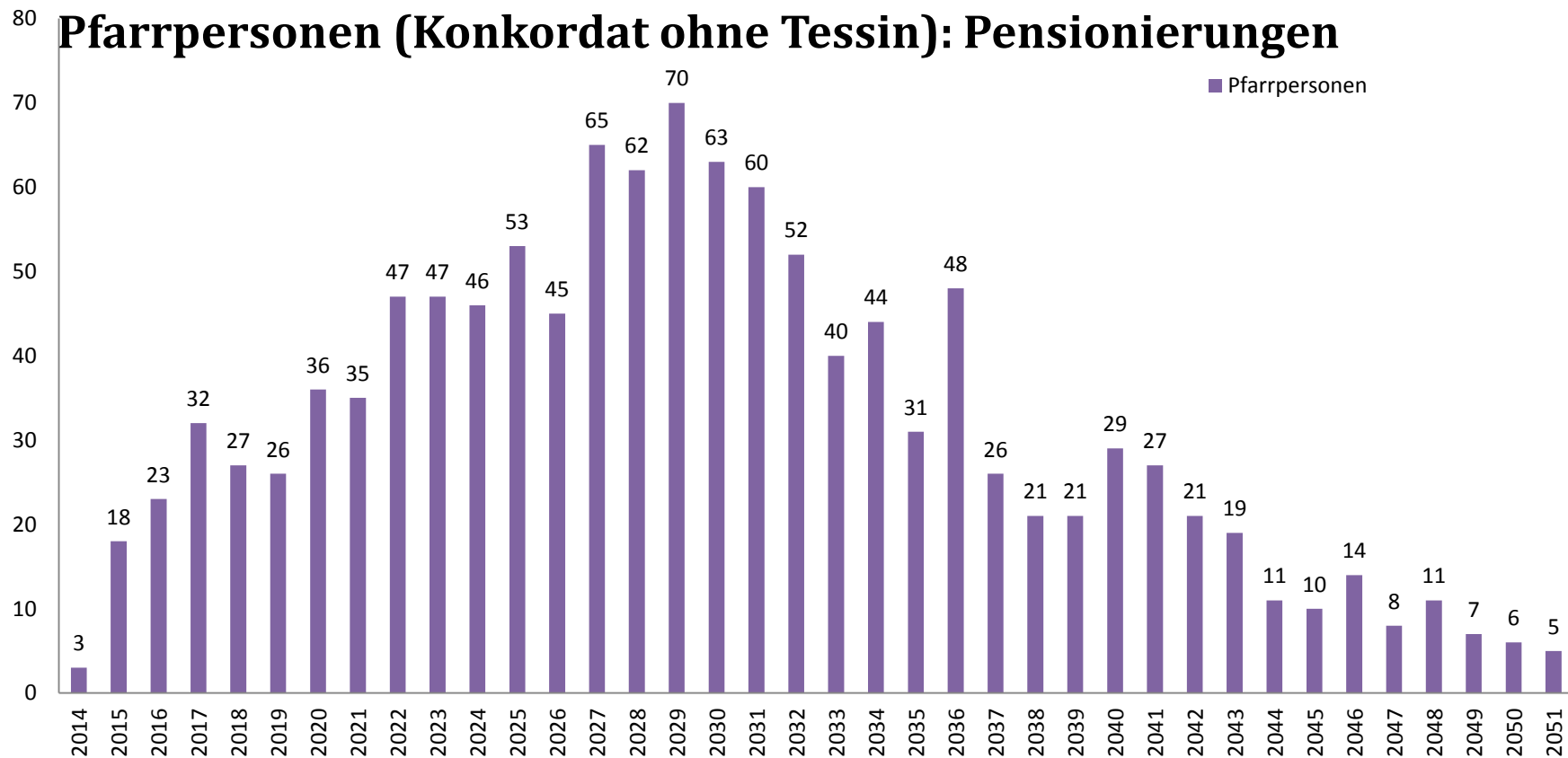


Aus- und Weiterbildung
der Pfarrerinnen
und Pfarrer

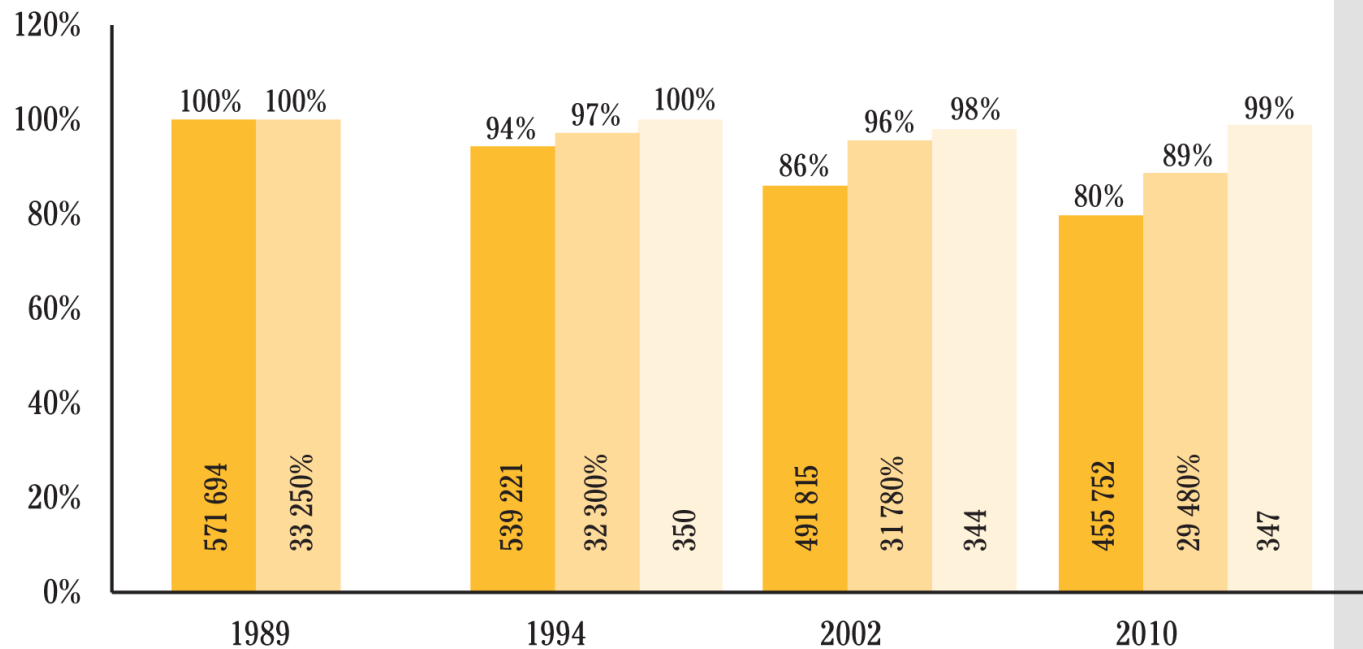
www.bildungkirche.ch

Lohnniveau

- kantonal unterschiedlich
- Gymnasiallehreniveau



ZÜRICH, SEIT 1989





Pfarrberuf

Haben Sie Fragen?



Quest als Weg in den Pfarrberuf

Pfrn. Anne-Marie Helbling, Projektleitung Quest



Quest hat drei wesentliche Elemente

- Aufnahmeverfahren
- Theologiestudium
- Praktische Ausbildung (Lernvikariat)

Das Aufnahmeverfahren

Zu Quest gibt es ein kirchliches Aufnahmeverfahren.

Wer in Quest aufgenommen ist, erhält die schriftliche Zusicherung, nach dem Studium zum Lernvikariat zugelassen zu werden.

Eignung und Passung der Kandidaten/innen für den Pfarrberuf werden vor dem Studium abgeklärt.

Das Aufnahmeverfahren

- Bewerbung (bis 18. November 2018)
- Aufnahmegespräch (Dezember 2018)
- Assessment (Ende Januar/Anfang Februar 2019)

Schritt 1: Bewerbung – Voraussetzungen

- Alter: 30 – 54 Jahre
- Wohnsitz seit mindestens zwei Jahren in der Schweiz
- Mitglied einer schweiz. evang.-ref. Kirchgemeinde
- Fünf Jahre Berufstätigkeit (oder Familien-/Hausarbeit)
- Universitärer Hochschulabschluss auf Masterstufe oder gleichwertiger Studienabschluss

Schritt 1: Bewerbung – Dossier

- Motivationsschreiben (ca. 2 Seiten)
- CV
- Empfehlung einer Konkordatskirche
- ...

Schritt 2: Aufnahmegespräch

- Einzelgespräch
- von Seiten Konkordat sind drei Personen anwesend
- Dauer: 55 Minuten
- Die Gespräche finden zwischen dem 7. und 21. Dezember statt

Schritt 2: Aufnahmegespräch

Die zentralen Gesprächsunterlagen sind:

- Motivationsschreiben des Kandidaten/der Kandidatin
- CV des Kandidaten/der Kandidatin

Inhalte des Gesprächs:

- Bezug des Kandidaten/der Kandidatin zur Kirche
- religiöse und spirituelle Biographie
- Vorstellungen von Pfarramt und Kirche

Schritt 2: Aufnahmegespräch

Das Aufnahmegespräch klärt die inhaltliche Passung von Person und Pfarrberuf.

Die Gesprächsdelegation entscheidet aufgrund des Gesprächs, ob eine Bewerbung weiter verfolgt wird.

Schritt 3: Assessment

Im Assessment geht es um folgende Kompetenzen:

- Empathie
- Konfliktfähigkeit
- Sprach- und Ausdrucksfähigkeit
- Ziel- und Ergebnisorientierung
- Belastbarkeit

Fähigkeiten, die im Pfarramt entscheidend sind!

Schritt 3: Assessment

- Gruppenassessment (6 Kandidaten/innen)
- Dauer: ein Halbtag
- Formen: Rollenspiel, Präsentation, Gespräch
- Ergebnis liegt am Assessment-Tag vor
- Die Assessments finden zwischen dem 25. Januar und dem 1. Februar 2019 statt

Bei einem positiven Bescheid sind Sie zu Quest zugelassen.

Das Theologiestudium ...

überspringe ich ...

oder sage ganz kurz zwei Dinge zur Finanzierung:

- Quest lässt sich Teilzeit studieren
- Für Stipendien und Darlehen wenden Sie sich an Ihre Kantonalkirche

Informationen zu Stipendien und Darlehensmöglichkeiten finden Sie auch unter www.theologiestudium.ch/studium

Das Lernvikariat

- Praktische Ausbildung nach dem Studium
- Gemeinsam mit übrigen Studierenden
- 12 Monate Gemeindepraxis inkl. Kurswochen
- Studienbeitrag von CHF 3200-3500/Monat brutto
- Abschluss mit der praktischen Prüfung
- Wahlfähigkeit als Pfarrer/in
- Ordination (Verleihung des Titels VDM – Verbi Divini Minister/Ministra)



Quest als Weg in den Pfarrberuf

Haben Sie Fragen?



Der Studiengang für Quereinsteiger/innen

Prof. Dr. Albrecht Grözinger, Studiengangleiter



Das Studium in Basel

Prof. Dr. Albrecht Grözinger



Das Studium in Zürich

Prof. Dr. Ralph Kunz



Studiengang für Quereinsteiger/innen

Haben Sie Fragen?



Quereinstieg in den Pfarrberuf

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

www.theologiestudium.ch/quest